

An den VA der Stadt Visselhövede  
z.HD.Frau Arps

Bau- und Umweltamt  
26. Sep. 2016  
Posteingang

31135

Stadt Visselhövede						
Eing. Hiddingen, den 26. Sep. 2016						
Bgm	1	2	3		GB	
<input checked="" type="checkbox"/>			<input checked="" type="checkbox"/>			Kopie an

Aufgrund der Kommunalwahlen und der damit verbundenen veränderten Zusammensetzung des Ortsrates Hiddingen haben die derzeitigen Mitglieder des Ortsrates Hiddingen sich auf Wunsch des VA erneut mit der Einziehung des Weges Nr. 9 in der Gemarkung befaßt und einstimmig folgendes beschlossen:

Der Weg Nr. 9 in der Gemarkung Hiddingen soll trotz Einwendungen der Ortschaft Drögenbostel eingezogen werden.

Begründung:

Der Weg ist nunmehr seit ca.35 Jahren von Hiddinger und Drögenbosteler Seite nicht mehr benötigt bzw. genutzt oder gebraucht worden.

Der zuständige Jagdpächter ist froh das in dieser Region, Ruhe für Wild und Natur herrscht und so soll es auch bleiben.

Eine Nutzung als Wander - und Radweg ist dort ein „Eingriff“ in die belassene Natur und völlig ungeeignet und nicht empfehlenswert.

Die Wege Nr.2,5,22 und 1 sind sehr schöne, gut befahrbare Fahrrad und Wanderwege,die nahezu parallel zum Weg Nr.9 Richtung Drögenbostel führen und auch als „Zuwegung zu den Hiddinger Moorstrichen“ geeignet sind.

Da der Weg Nr.9 in den letzten 30 Jahren völlig zugewachsen ist, würden auf die Stadt und somit auf den Steuerzahler imense und unnötig verursachte Kosten zukommen diesen wieder befahrbar zugestalten.

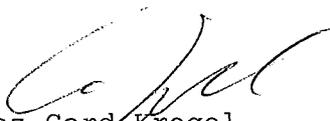
Die Eingabe von Fr.Meyer-Sander und der Drögenbosteler Bürger stößt in Hiddingen auf völliges Unverständnis.



Gez.Holger Eimer  
Ortsbürgermeister



Gez.Heiner Gebers  
stellv.Ortsbürgermeister



Gez.Cord Kregel  
Ortsratsmitglied



Gez.Karsten Bockelmann  
Ortsratsmitglied